

Presseinformation, 11. Januar 2010

Neubau der KUNO-Klinik eröffnet

Heute wird der Neubau für die Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin am Universitätsklinikum Regensburg (UKR) offiziell eröffnet.

Helle Gänge und warme Farben begleiten durch die Behandlungsräume und Patientenzimmer, in einer Küche können die Kinder gemeinsam essen, in der Mitte steht ein Baum mit einem großen Nest: So behütet wie junge Vögel in ihrem Nest sollen sich künftig auch die Kinder und Jugendlichen mit ihren Familien bei ihrem Besuch und Aufenthalt in der Regensburger Pädiatrie fühlen. „Familien sind durch die schwere Erkrankung eines Kindes bereits stark belastet. Mit der heutigen Einweihung des Neubaus der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums Regensburg können schwerstkranke Kinder nun auf höchstem Niveau und heimatnah medizinisch versorgt werden“, erläutert Professor Dr. Michael Melter, Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin.

Die Präsidentin des Bayerischen Landtags, Barbara Stamm, gratuliert dem Vorstand des UKR, der KUNO-Stiftung und der ostbayerischen Bevölkerung zu dem gelungenen und funktionalen Neubau. „In diesem Projekt verwirklichen sich staatliche Verantwortung, private Eigeninitiative, intelligente Versorgungsstrukturen, Innovation und Kreativität sowie regionaler Bürgersinn in einmaliger Weise“, betont Stamm in ihrer Rede.

Maximale Medizin auf vier Ebenen

Im neuen Pädiatrie-Bau mit insgesamt 52 Betten arbeiten ab Januar Ärzte, Kinderkrankenschwestern und –pfleger, Physiotherapeuten und Lehrer zusammen. Im ersten Obergeschoß liegen die Stationen 84 und 85, in denen schwerpunktmäßig Kinder mit Erkrankungen der Leber und Gallenwege und bei Lebertransplantation sowie anderen Organ-Ersatztherapien betreut werden. Im Erdgeschoß – auf der gleichen Höhe wie der Haupteingang und die Polikliniken der anderen Fachabteilungen am UKR – befinden sich die Poliklinik und die pädiatrische und onkologische Tagesklinik mit 12 Plätzen. Das erste Untergeschoß, das wegen der Hanglage hier ebenerdig ist, teilen sich die Stationen 81 (Intensivstation), 82 (Knochenmarkstransplantation) und 83 (Kinderonkologie). Die Ärzte und das Pflorgeteam in diesen technisch hoch ausgerüsteten Stationen versorgen Säuglinge, Kinder und Jugendliche mit schweren und lebensbedrohlichen Erkrankungen zum Beispiel bei Organversagen und onkologisch-hämatologischen Erkrankungen, nach Polytrauma oder schweren chirurgischen Eingriffen sowie nach Lebertransplantation. Im Keller, der untersten Ebene, sind die Technik und Lagerräume untergebracht.

KUNO-Notfallzentrum in St. Hedwig

Die Bauarbeiten für ein Notfallzentrum für Kinder und Jugendliche in der Klinik St. Hedwig, KUNO's zweitem Standbein, stehen kurz vor dem Abschluss. Durch diesen Umbau und die Installation medizinischer Diagnosegeräte wie ein Magnet-Resonanz-Tomograph wurde die Pädiatrie der Klinik St. Hedwig ebenfalls auf das Niveau der Höchstversorgung angehoben.

Zentrum für Kinder-Lebertransplantationen

Noch vor der Eröffnung des Neubaus hat sich die im Jahr 2007 gegründete Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin in Regensburg bereits einen Namen als größtes Zentrum für Kinder-Lebertransplantationen in Süddeutschland gemacht. In zwei Jahren wurden bereits fast dreißig Lebertransplantationen bei Kindern jeden Alters, auch Säuglingen und Neugeborenen, durchgeführt. Um die

Expertise des ärztlichen und pflegerischen Teams zu nutzen und diese hoch spezialisierten Eingriffe schon vor Fertigstellung des KUNO-Neubaus durchführen zu können, wurde in der Klinik für Innere Medizin I eine vorläufige Pflegestation und auf der chirurgisch-anästhesiologischen Intensivstation ein Kinderintensivbereich eingerichtet, die jetzt in den Neubau umziehen.

Ostbayern hat „seine“ Kinderklinik gebaut

Der Neubau am Universitätsklinikum kostet etwa 18,7 Millionen Euro – eine Summe, die vom Freistaat Bayern und der KUNO-Stiftung Ostbayern getragen wird. Hinzu kommen weitere rund 4,5 Millionen Euro für die Einrichtung. In St. Hedwig hat KUNO rund 3,5 Millionen Euro an Geld- und Sachspenden investiert. KUNO, die groß angelegte Sammelaktion für die KinderUNiklinik Ostbayern, ist seit ihrem Start im Frühjahr 2004 eine deutschlandweit einmalige Erfolgsgeschichte: Die ostbayerischen Bürger haben durch ihre zahlreichen, fantasievollen und engagierten Spendenaktionen den Bau einer Kinder-Universitätsklinik „auf zwei Beinen“ möglich gemacht. Bis heute wurden etwa 8,6 Millionen Euro Barspenden gesammelt, als Sachspenden am Bau flossen weitere rund 1,8 Millionen Euro in beide Bauten am Uniklinikum und in St. Hedwig.

Das Universitätsklinikum Regensburg auf einen Blick:

Das Universitätsklinikum Regensburg ist eines der modernsten Klinika der Bundesrepublik und dient der medizinischen Versorgung der Region Nordostbayern (Oberpfalz und Niederbayern). Gleichzeitig steht es der Medizinischen Fakultät der Universität Regensburg für Forschung und Lehre zur Verfügung. Das Klinikum hält für die Patientenversorgung 804 Betten sowie 12 Dialyseplätze bereit und beschäftigt insgesamt rund 3.500 Mitarbeiter. Derzeit sind ca. 1.700 Studenten der Human- und Zahnmedizin immatrikuliert. Neben der Krankenversorgung auf der höchsten Versorgungsstufe, die von 22 human- und zahnmedizinischen Kliniken, Polikliniken, Instituten und Abteilungen sichergestellt wird, sieht das Universitätsklinikum weitere Kernkompetenzen in der Ausbildung der Studenten auf höchstem Niveau sowie einer international renommierten Forschungsarbeit.

Kontakt:

Universitätsklinikum Regensburg
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit -
Cordula Heinrich
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg
Tel.: 0941-944-5736
Fax: 0941-944-5634
E-Mail: pressestelle@klinik.uni-regensburg.de
Homepage: www.uniklinikum-regensburg.de

Klinik und Poliklinik für
Kinder- u. Jugendmedizin
Prof. Dr. Michael Melter
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg
Tel.: 0941-944-2001
Fax: 0941-944-2002
E-Mail: kinderundjugendmedizin@klinik.uni-regensburg.de

KUNOs Nest
Am Uniklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg
Tel: 0941-944-6688
Fax: 0941-944-5634
E-Mail: kuno@kuno-ostbayern.de
Homepage: www.kuno-ostbayern.de